

Unternehmerfrühstück

Das Transatlantische Freihandelsabkommen – Chancen und Risiken für die Wirtschaft Sachsen-Anhalts

Freitag, 06. März 2015, 09.00 – 11.00 Uhr

**Dormero Hotel Rotes Ross, Leipziger Str. 76 (Anfahrt Franckestr. 1), 06110 Halle (Saale),
Tel.: 0345 233 430**

Leitung: Martin Güttler, Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen-Anhalt, Magdeburg

Mehr Wohlfahrt durch Freihandel soll durch den Abschluss des Transatlantische Freihandelsabkommens TTIP (Transatlantic Trade and Investment Partnership) erreicht werden. Doch das Abkommen stand bereits sehr früh in der Kritik, insbesondere weil die Verhandlungen hinter verschlossenen Türen von kleinen Expertengruppen geführt wurden, wobei kein Interesse an der Information der Öffentlichkeit gezeigt wurde.

Befürworter der Abkommen erwarten vor allem Wachstumssteigerungen, z.B. durch neue Exportmöglichkeiten europäischer Unternehmen auf den nordamerikanischen Märkten. Gegner befürchten einen massiven Abbau der Verbraucher- und Arbeitnehmerschutzregelungen oder eine Verschlechterungen in der Kulturförderung. Besonders kontrovers wird über die Rolle internationaler Schiedsstellen diskutiert, die anstelle von Gerichten im Streitfall verbindliche Entscheidungen treffen können sollen.

Auch für die Wirtschaft in Sachsen-Anhalt würde der Abschluss des Abkommens große Veränderungen bedeuten.

- Welche Impulse für Wirtschaft und Arbeitsmarkt werden durch das Freihandelsabkommen erwartet? Welche Risiken birgt ein Abschluss für die Unternehmen in der Region?
- Werden europäische und deutsche Schutzrechte „internationalisiert“ und damit ausgehebelt?
- Können Regierungen in Zukunft noch umwelt- oder sozialpolitische Reformen durchführen, oder besteht die Gefahr, dass dies durch Klagen internationaler Konzerne unbezahlbar wird?
- Welche Rolle haben das Europaparlament und die nationalen Parlamente?

Wir laden Sie ein, diese und auch Ihre zahlreichen Fragen mit unseren Experten aus Politik und Wirtschaft zu diskutieren.

Ich melde mich zur Veranstaltung zum Thema „Das Transatlantische Freihandelsabkommen...“ am 06.03.2015 in Halle (Saale) an.

Programm

09.00 – 09.10 Uhr

Begrüßung

Martin Güttler, Friedrich-Ebert-Stiftung

09.10 – 09.30 Uhr

Kurzstatements

Aktueller Stand der Verhandlungen zu TTIP

Bernd Lange, Mitglied des Europäischen Parlaments,
(Vorsitzender des Handelsausschusses und TTIP Be-
richterstatter), Hannover

TTIP aus Sicht der mittelständischen Wirtschaft

Dr. Hans-Jürgen Völz, Bundesverband der mittel-
ständischen Wirtschaft, Berlin

09.30 – 11.00 Uhr

Diskussion

Moderation: Arne Lietz, Mitglied des Europäischen
Parlaments, Wittenberg

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, das Gespräch
in kleinen Kreisen bei einem Imbiss fortzusetzen.